

Glossar: Fachbegriffe rund um Parkinson

Schwitzen: Durch verändertes Temperaturempfinden und vermehrte Talgproduktion neigen Parkinsonpatienten zu Schweißausbrüchen

Sekundäres Parkinson-Syndrom: Andere Vorerkrankungen haben die Parkinson-Symptome verursacht, z. B. Infekte, mechanische Ursachen, toxische oder medikamentöse Ursachen

Thalamotomie/Pallidotomie: OP-Methoden

Tiefenhirnstimulation: OP-Methode

Tränenflüssigkeit: Wird durch verringerten Lidschlag häufig zu wenig gebildet, daher häufige Begleitscheinung: gerötete oder juckende Augen

Tremor: Ruhezittern, bekanntestes der Parkinson-Hauptsymptome. Meist ist eine Körperseite stärker betroffen als die andere, die Arme stärker als die Beine

Wirkungsfluktuation: Eine gewisse Dosis, die in einem bestimmten Zeitraum ausreichend war, wirkt kürzer, die Wirkung fällt ab. Der Patient bemerkt dies durch eine Verringerung der Beweglichkeit

Young-onset: Parkinson-Syndrom mit Erkrankungsalter unter 40 jedoch über 20 Jahren

Zusatztherapien: Neben Medikamenten sind auch Methoden wie Krankengymnastik, Logopädie, Ergotherapie, Massagen, Psychotherapie, Paartherapie etc. wichtig

Wichtige Adressen:

Deutsche Parkinson Vereinigung e.V. (dPV)	Moselstraße 31	41464 Neuss	Telefon 02131 410-16 oder 02131 410-17 Fax 02131 45445	ParkinsonV@aol.com
Regionalgruppe Kaiserslautern Brigitte & Peter Witte	Davenportplatz 3	67663 Kaiserslautern	Telefon 0631 14079 Fax 0631 3111923	pwitte1329@aol.com
Regionalgruppe Ludwigshafen Hilde & Werner Böttcher	Volkerstraße 8	67059 Ludwigshafen	Telefon 0621 516151 Fax 0621 516152	parkinson-ludwigshafen@web.de
Regionalgruppe SÜW/Landau Wilfried Stöß	Maxburging 26 b	76887 Bad Bergzabern	Telefon 06343 5299	Stoewi.wilfried@t-online.de



www.wirbelwind-kl.de

...da schau rein!